

Abendmahlkelch, Silber, vergoldet, in gothisirender Form, 21 cm hoch, 13 cm Fussweite. Am Rande punzirt die Inschrift:

Der Kirehe zu Burckartshayn,

mit dem gravirten Wappen der Holeufer und der gravirten Inschrift:

C: F: V: H: 1737.

Patene dazu, 17 cm Durchmesser, mit der punzirten Inschrift:

Der Kirche zu Burckhartshayn 1737.

Abendmahlkelch zur Hauscommunion, Silber, theilweise vergoldet, 95 mm hoch, 68 mm Fussweite, mit der punzirten Inschrift:

Der Kirche zu Burckarts Hayn 1737.

Patene dazu, 107 mm Durchmesser, mit der Inschrift:

Der Kirchen zu Burckarts Hayn 1732.

Alle gemarkt mit Breslauer (oder Wurzener?) Beschau, der Marke 12 und nebenstehendem Meisterzeichen.



Zinnkrug, 228 mm mit Deckel, 164 mm ohne diesen, bez.:

Der Kirche zu Burckhards Hayn 1748.

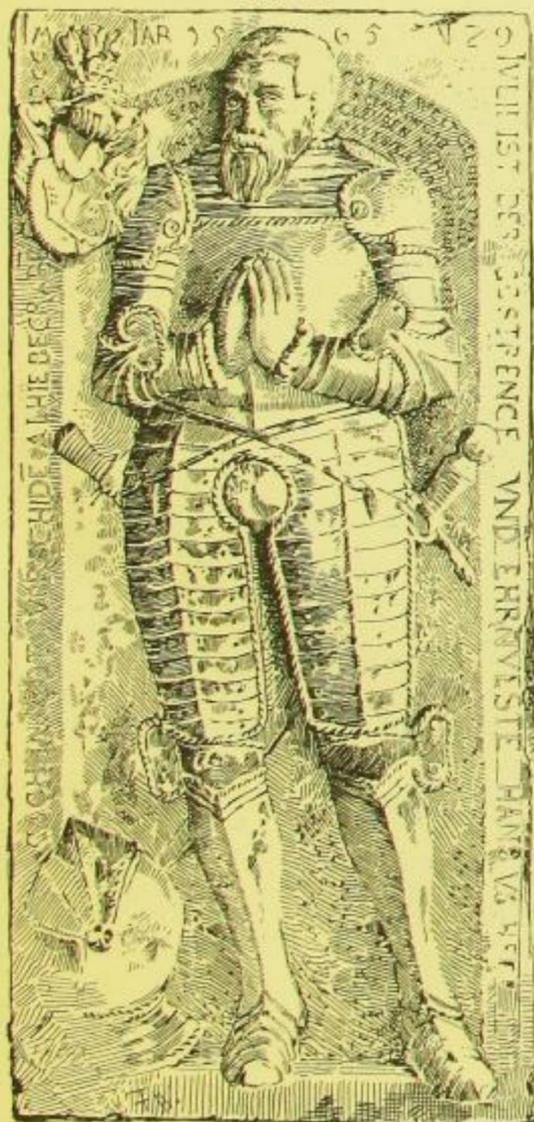


Gemarkt wie nebenstehend.

Zwei Altarleuchter, in Messing, 261 mm hoch,

155 mm Fussbreite, in gothisirender Form.

Fig. 33.



Bildniss des Pastors Johannes Wolff. Auf Leinwand, in Oel. Sehr schwach. Von 1704, also wohl auch vom Maler Christian Männigen.

Die Denkmäler, Schilder, Degen, Fahnen, von welchen Sachsens Kirchen-Galerie berichtet, dass sie „beim letzten Ausweissen“ als zu stark beschädigt in die Vorstube der Herrschaftskapelle gebracht worden seien, sind jetzt ganz verschwunden.

Grabmal des Hans von Holeufer, † 1565.

Platte in Rochlitzer Stein, unverziert, als Stufe zum Altar verwendet, 84 : 166 cm messend. Mit der Inschrift:

..... | ...ESTRENGE VND |  
 EHRNVESTE HANS | VON HOLEVFER ZV |  
 MVLBACH IN GOTT | SELIGLICH VOR-  
 SCHIDEN | DEN 29. JVLIJ IM IAR | NACH  
 CHRISTI GEBVRT | 1565 LIGT ALHIE |  
 BEGRABEN VND WAR | TET DER FRO-  
 LICHEN | AVFERSTEHVNG VND | ENTLICHEN  
 ERLÖSVNG.

Darüber ein Denkmal (Fig. 33) in Sandstein, 75 : 185 cm messend, darauf die Gestalt des Verschiedenen, lebensgross, in vollständiger Rüstung; der Helm am Boden, das Wappen der Holeufer neben ihm. Bez.:

IM IAR 1565 DEN 29.

IVLII IST DER GESTRENGE VND EHRNVESTE HANS VON HOLEVFER  
 VF MVLBACH IN GOT VORSCHIDE ALHIE BEGRABE

D. G. G.

Dazu ein Spruch: Johann. 3. Also hat Gott etc.